



## GEMEINDEAMT WERNBERG

Bundesstr. Nr. 11 - 9241 Wernberg  
Tel.Nr. 04252 3000 - Fax. 04252 3000-41  
e-mail: wernberg@ktn.gde.at

### Niederschrift

über die Sitzung des  
**Gemeinderates**  
**4/2019**  
**der Gemeinde Wernberg am**

Donnerstag, 26.09.2019  
mit Beginn um 19:01 Uhr

#### A n w e s e n d :

BGM	Zwölbar Franz	Bürgermeister		
VBGM	Ing. Liposchek Franz	1. Vizebürgermeister		
GR	Struckl Gottfried	Ersatz-Gemeindrat	für VBGM	Ing.
			Ulbing Walter	
GR	Gregor Mikosch	Ersatz-Gemeinderat	für GV <sup>in</sup>	Rogi
			Marlene	
GR	Ing. Schellander Arnulf	Gemeinderat		
GR	Reg. Rat Peters Bruno Roland	Gemeinderat		
GR	Ing. Mitterböck Christian	Gemeinderat		
GR <sup>in</sup>	Hubmann Sabine	Gemeinderätin		
GR <sup>in</sup>	Schwarz Michaela	Ersatz-Gemeinderätin	für GR Kriegl Christopher	
GR	Warmuth Martin	Ersatz-Gemeinderat	für GR Dr. Schwarz Friedrich	
GR	Warmuth Thomas	Gemeinderat		
GR <sup>in</sup>	Arneitz Patricia	Gemeinderätin		
GV	Ing. Rasom Arthur	Gemeinderat		

GR	Di Bernardo Markus	Gemeinderat	
GR	Prisnig Harald	Gemeinderat	
GR	Piuk Martin	Gemeinderat	
GV	Adam Müller	Gemeindevorstand	
GR	DI Borchardt Max	Gemeinderat	
GR <sup>in</sup>	Partoloth Veronika	Gemeinderätin	
GR <sup>in</sup>	Treiber Sigrid	Ersatz-Gemeinderätin	für GR <sup>in</sup> Fradler Sigrid
GR <sup>in</sup>	Mag. <sup>a</sup> Wiltschnig Martina	Gemeinderätin	
GR	Wiltschnig Franz	Ersatz-Gemeinderat	für GR <sup>in</sup> Mag. <sup>a</sup> Wiltschnig Brigitte
GR	Reg. Rat Schmoliner Lepold	Gemeinderat	
AL <sup>in</sup>	Liposchek Doris	Amtsleiterin	
BAL	DI Dirr Thomas	Bauamtsleiter	
SCHR <sup>in</sup>	Warmuth Nina	Schriftführerin	

<b>A b w e s e n d :</b>
--------------------------

VBGM	Ing. Ulbing Walter	2. Vizebürgermeister
GV <sup>in</sup>	Rogi Marlene	Gemeindevorstand
GR	Dr. Schwarz Friedrich	Gemeinderat
GR	Kriegl Christopher	Gemeinderat
GV	Müller Adam	Gemeindevorstand
GR <sup>in</sup>	Fradler Sigrid	Gemeinderätin
GR <sup>in</sup>	Mag. Wiltschnig Brigitte	Gemeinderätin

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Mitglieder des Gemeinderates wurden gemäß § 64 Abs. 1 der K-AGO 1998, schriftlich und fristgerecht, unter Bekanntgabe der Tagesordnung, durch den Bürgermeister von der Abhaltung der Sitzung verständigt. Die Zustellnachweise liegen vor. Ort und Tagesordnung wurden gleichzeitig mit der Einberufung an der Amtstafel und im Internet kundgemacht.

Dem Gemeinderat liegt die Tagesordnung vor, die lautet wie folgt:

<b>Tagesordnung</b>
---------------------

1	Bestellung von zwei Mitgliedern zur Fertigung der Niederschrift gem. § 45, Abs. 4 – K-AGO.
2	Kaufvertrag und Abtretungsvertrag abgeschlossen zwischen 1. [REDACTED] und 2. [REDACTED] als gemeinsame Verkäufer einerseits und 3. [REDACTED] als Käufer andererseits

	unter Beitritt 4. der Gemeinde Wernberg – Öffentliches Gut (betr. Grundstück 20/25, KG Umberg).
3	Kaufvertrag und Abtretungsvertrag abgeschlossen zwischen 1. Katholische Pfarrpfünde Sternberg als Verkäuferin einerseits und 2. [REDACTED] Käufer andererseits unter Beitritt der 3. Gemeinde Wernberg – Öffentliches Gut (Grundstück 637/2, KG Sand).
4	Zusatzvereinbarung zum bestehenden Stromliefervertrag „Kommunalmodell“ mit der KELAG-Kärntner-Elektrizitäts-Aktiengesellschaft.
5	Änderung Stellenplan.

In nicht öffentlicher Sitzung:

6	Personalangelegenheiten.
---	--------------------------

Die Sitzung ist öffentlich.

## Verlauf der Sitzung:

### FRAGESTUNDE

Fragen sind keine eingelangt.

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) bringt dem Gemeinderat folgende Berichte zur Kenntnis:

#### Autobahnvollanschluss:

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) berichtet, dass am Dienstag, den 24.09.2019, erneut eine Besprechung bezüglich des Autobahnvollanschlusses stattgefunden hat. Der Ablauf ist im Zeitplan und derzeit bestehen keine Zweifel an der Durchsetzung dieses Bauprojektes. Der Baubeginn ist für 2021 und die Inbetriebnahme ist für 2022 geplant.

In diesem Zusammenhang soll auch der Ausbau der Kreuzung der Industriestraße B 83 sowie die Errichtung der Ampelanlage erfolgen, damit die Bauarbeiten in einem Zug durchgeführt werden können.

#### Volksschule Damtschach:

Diesbezüglich teilt Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) dem Gemeinderat mit, dass Mag. Markus Resmann als neuer Direktor für die Volksschule Damtschach bestellt wurde.

#### Gemeindebad neu:

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass im Gemeindevorstand das Vorhaben „Gemeindebad neu“ beraten wurde. Dadurch, dass es unterschiedliche Tarife gibt, ist eine Gleichberechtigung aller Besucher nicht gegeben. Das Erlebnisbad Förderlach verzeichnet einen generellen Besucherrückgang, was mit dem veränderten Badeverhalten der Besucher zusammenhängt. Außerdem gibt es aufgrund fehlender Praktikanten einen Personalmangel, da auch zu wenig eigenes Personal für die Betreuung des Bades zur Verfügung steht. Der Betrieb des Bades soll in Zukunft mit einer Badeaufsicht sowie einem Reinigungspersonal durchgeführt werden.

Außerdem wurde der Vorschlag eingebracht, keinen Eintrittspreis zu verlangen. Der Name des Bades soll geändert werden in „Gemeindebad Wernberg“.

#### Slow Trail Wernberg:

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) berichtet, dass im Villacher Gebiet ein Infopoint mit integrierter Schiffsanlegestelle geplant war. Dadurch, dass im kommenden Jahr auf der Drau kein Schiffsfahrtsbetrieb geplant ist, macht es wenig Sinn, diesen Infopoint zu errichten. Viel mehr soll nun der Slow Trail in einfacher Form als Wanderweg ausgebaut werden.

Der Infopoint soll zu einem späteren Zeitpunkt errichtet werden.

Tag des Denkmals:

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) berichtet, dass am Sonntag, den 29.09.2019, der Tag des Denkmals stattfindet und verweist diesbezüglich auf die Burgruine Eichelburg. Dort findet im Rahmen dieses Tages eine Führung statt, welche von Frau Mag. Dr. Astrid Steinegger um 10:30 Uhr durchgeführt wird.

VRV neu:

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) teilt dem Gemeinderat mit, dass die Gemeinde Wernberg bezüglich der VRV neu eine personelle Unterstützung erhalten hat. Frau Ursula Benold unterstützt die Finanzverwaltung während der Umstellungsphase.

1	Bestellung von zwei Mitgliedern zur Fertigung der Niederschrift gem. § 45, Abs. 4 – K-AGO.
---	--

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) schlägt vor, dass die Niederschrift der heutigen Sitzung von GR<sup>in</sup> Sabine Hubmann (SPÖ) und GR Markus Di Bernardo (FPÖ) unterfertigt werden soll.

**Beschluss:**

Dieser Vorschlag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

2	Kaufvertrag und Abtretungsvertrag abgeschlossen zwischen 1. [REDACTED] und 2. [REDACTED] als gemeinsame Verkäufer einerseits und 3. [REDACTED] als Käufer andererseits unter Beitritt 4. der Gemeinde Wernberg – Öffentliches Gut (betr. Grundstück 20/25, KG Umberg).
---	---

GR Arnulf Schellander (SPÖ) präsentiert dem Gemeinderat den Inhalt und die Beweggründe für den Abschluss des im Entwurf vorliegenden Kaufvertrages.

Aufgrund der ungünstigen Lage des Pfarrweges, wird dieser durch Abschluss des Kaufvertrages breiter, übersichtlicher und vor allem sicherer.

Der von den Fraktionen der SPÖ, FPÖ und ÖVP unterfertigte schriftliche Antrag lautet wie folgt:

*Der Gemeinderat möge daher beschließen:*

*„Der im Entwurf vorliegende, vom Notariat Locnikar erstellte Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen*

- 1. [REDACTED] und*
- 2. [REDACTED] als gemeinsame Verkäufer einerseits und*
- 3. [REDACTED] als Käufer andererseits*  
*unter Beitritt*
- 4. der Gemeinde Wernberg – Öffentliches Gut (betr. Grundstück 20/25)*

*wird genehmigt.*

*Damit wird das Trennstück 3 im Ausmaß von 9 m<sup>2</sup> aus Grundstück 23 und das Trennstück 6 im Ausmaß von 93 m<sup>2</sup> aus Grundstück 20/16 je GB 75451 Umberg (lt. Vermessungsurkunde vom 20.5.2019 des DI Markus Wotruba, GZ 158-18) kosten- und lastenfrei in das Öffentliche Gut der Gemeinde Wernberg übernommen, dies durch Zuschreibung zur Liegenschaft EZ 313 GB 75451 Umberg unter gleichzeitiger Vereinigung der Trennstücke 3 und 6 mit dem Grundstück 20/25.*

Ebenso wird das Trennstück 4 aus Grundstück 20/25 GB 75451 Umberg im Ausmaß von 57 m<sup>2</sup> (lt. Vermessungsurkunde vom 20.5.2019 des DI Markus Wotruba, GZ 158-18) als öffentliches Gut aufgelöst. Dies durch Zuschreibung zur Liegenschaft EZ 240 GB 75451 Umberg. Die Übertragung erfolgt lastenfrei.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt diesem Antrag einhellig zu.

3	Kaufvertrag und Abtretungsvertrag abgeschlossen zwischen 1. Katholische Pfarrpfürnde Sternberg als Verkäuferin einerseits und 2. [REDACTED] als Käufer andererseits unter Beitritt der 3. Gemeinde Wernberg – Öffentliches Gut (Grundstück 637/2, KG Sand).
---	--

GR Arnulf Schellander (SPÖ) verliest den Inhalt und die Gründe für den Abschluss des im Entwurf vorliegenden Kaufvertrages.

Der Kaufvertrag regelt die Interessen zwischen den beiden Vertragsparteien. Relevant für die Gemeinde Wernberg ist hier jedoch hauptsächlich die Wegeinbindung.

Der von den Fraktionen der SPÖ, FPÖ und ÖVP unterfertigte schriftliche Antrag lautet wie folgt:

*Der Gemeinderat möge beschließen:*

*„Der im Entwurf vorliegende und von der Kanzlei Dr. Denzel/Dr. Patterer erstellte Kaufvertrag abgeschlossen zwischen*

- 1. der Katholischen Pfarrpfürnde, Sternberg 4, 9220 Velden am Wörther See als Verkäuferin einerseits und Herrn*
- 2. [REDACTED] als Käufer andererseits unter Beitritt*
- 3. der Gemeinde Wernberg – Öffentliches Gut, Bundesstraße 11, 9241 Wernberg*

*wird genehmigt.*

*Damit wird das Trennstück 9 im Ausmaß von 18 m<sup>2</sup> sowie das Trennstück 8 im Ausmaß von 0 m<sup>2</sup> je GB 75438 Sand (Vermessungsurkunde der Sammer&Sammer Ziviltechniker GmbH, GZ: 7118/18 vom 7.5.2019) kosten- und lastenfrei in das öffentliche Gut der Gemeinde Wernberg übertragen. Dies unter Zuschreibung zu EZ 420 GB 75438 (Grundstück 637/2).“*

**Beschluss:**

Der vorliegende Antrag wird einstimmig beschlossen.

4	Zusatzvereinbarung zum bestehenden Stromliefervertrag „Kommunalmodell“ mit der KELAG-Kärntner-Elektrizitäts-Aktiengesellschaft.
---	---

GR Reg. Rat. Bruno Roland Peters (SPÖ) bringt dem Gemeinderat die wichtigsten Änderungen des bestehenden Stromliefervertrages „Kommunalmodell“ zur Kenntnis.

Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) merkt hierzu an, dass die Verhandlungen mit der KELAG-Kärntner-Elektrizitäts-Aktiengesellschaft durch den Gemeindebund geführt wurden.

GR<sup>in</sup> Veronika Partoloth fragt in diesem Zusammenhang, ob es diesbezüglich eine Ausschreibung gegeben hat, was ihr Bgm. Franz Zwölbar (SPÖ) leider nicht beantworten kann.

Der von den Fraktionen der SPÖ, FPÖ und ÖVP unterfertigte schriftliche Antrag lautet wie folgt:

*Der Gemeinderat möge beschließen:*

*„Die vorliegende Zusatzvereinbarung zum Stromliefervertrag „Kommunalmodell“ vereinbart zwischen der Gemeinde Wernberg, Bundesstraße 11, 9241 Wernberg und der KELAG-Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Arnulfplatz 2, 9020 Klagenfurt (Energieeffizienzbonus von 16,3%) wird genehmigt.“*

**Beschluss:**

Diesem Antrag wird vom Gemeinderat einhellig die Zustimmung erteilt.

5	Änderung Stellenplan.
---	-----------------------

Vbgrm. Ing. Franz Liposchek (SPÖ) erklärt dem Gemeinderat, dass es aufgrund von personalbezogenen Veränderungen in der Verwaltung sowie in den Kindergärten notwendig ist, den Stellenplan 2019 zu ändern.

In der Finanzverwaltung wurde die alte Stelle der Finanzverwalterin gestrichen. Weiters wurde in der Verwaltung der Bereich „Meldeamt, Tourismus und Landwirtschaft“ auf 100 % und der Bereich „Wohnungen und Mitteilungsblatt“ auf 75 % aufgestockt.

Im Kindergarten Goritschach wurden zwei Stellen von jeweils 68,75 % auf jeweils 90,63 % aufgestockt.

Der von den Fraktionen der SPÖ, FPÖ und ÖVP unterfertigte schriftliche Antrag lautet wie folgt:

*Der Gemeinderat möge beschließen:*

*„Die im Entwurf vorliegende Verordnung mit welcher der Stellenplan für das Jahr 2019 geändert wird, wird vorbehaltlich der Zustimmung der Aufsichtsbehörde, genehmigt.“*

**Beschluss:**

Diesem Antrag wird vom Gemeinderat einhellig zugestimmt.

In nicht öffentlicher Sitzung:

6	Personalangelegenheiten.
---	--------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt verlassen die Zuschauer sowie BAL DI Thomas Dirr und SCHR<sup>in</sup> Nina Warmuth um 19.34 Uhr den Sitzungssaal.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und auch keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt der Bürgermeister um 19.40 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister Franz Zwölbar

GR Markus Di Bernardo

GR<sup>in</sup> Sabine Hubmann

Schriftführer<sup>in</sup> Nina Warmuth